

## NIEDERSCHRIFT

über die 5. Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, dem 8. November 2010 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Sulz unter dem Vorsitz vom Bgm. Karl Wutschitz.

### **Anwesende Gemeindevertreter:**

Wutschitz Karl, Baldauf Kurt, Hartmann Raimund, Konzett Kurt, Mittempergher Wolfgang, Mag. Kühne Klaus, DI Mathis Hans-Jörg, Frick Andrea, Hron-Ströhle Sabine, Greussing Thomas, Kopf Werner, Stoß Heide, Mag. Egle Markus, Mag. FH Schnetzer Michael, Erath Dietmar, Fallmann Barbara, Leiner Hans

### **Anwesende Ersatzleute:**

Paulus Magdalena, Walser Mathias, Jordan Anton, Kieber Patrick

### **Entschuldigt abwesende Gemeindevertreter:**

Bawart Christoph, Schnetzer Norbert, Mathies Lothar, Visintainer Lukas, Kopf David, Walter Carmen

### **Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
3. Beschlussfassung über die Erhöhung des Kontokorrentkreditrahmens
4. Grunderwerbdarlehen Studacker; Verlängerung der Laufzeit
5. Anteilige Haftungsübernahme für das Darlehen BA 14 Abwasserverband Vorderland
6. Aufnahme der Gemeinde Röthis in die Baurechtsverwaltung
7. Berichte aus den Arbeitsgremien
8. Berichte des Bürgermeisters
9. Allfälliges

### **Erledigung**

#### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Sitzung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist und auf Grund der Anwesenheit von 21 Gemeindemandataren Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Beginn der Tagesordnung wird vom Vorsitzenden der erstmals anwesende Mathias Walser gem. § 37 Abs. 1 GG angelobt.

Anschließend stellt der Vorsitzende fest, dass es im Tagesordnungspunkt 5. richtig BA 13 statt BA 14 heißen muss.

#### **2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls**

Die Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 20. September 2010 wird ohne Einwand einstimmig genehmigt.

### **3. Beschlussfassung über die Erhöhung des Kontokorrentkreditrahmens**

Wie bereits in der letzten Sitzung kurz berichtet, wurde im Finanzgremium die Erhöhung des Kontokorrentkreditrahmens auf € 1.000.000,-- vorgeschlagen.

Pedevilla Siegfried berichtet über die erfolgte Angebotseinholung und bringt die vorliegenden Angebote zur Kenntnis. Auf Grund der unterschiedlichen Aufschläge bzw. Gebühren ergibt sich die Situation, dass bis zu einer Ausnützung des Kreditrahmens bis ca. € 135.000,-- die Raiba Vorderland und bei einer Ausnützung über € 135.000,-- die BAWAG/PSK Bestbieter ist.

Nach kurzer Beratung wird einstimmig der Erhöhung des Kreditrahmens auf € 1.000.000,-- zugestimmt. Die Entscheidung welcher Bank der Zuschlag erteilt werden soll, wird an den Gemeindevorstand delegiert.

### **4. Grunderwerbdarlehen Studacker; Verlängerung der Laufzeit**

Im Jahr 2005 wurde zur Finanzierung eines Grundankaufs im Gebiet „Studacker“ ein endfälliges Darlehen in Höhe von € 380.000,-- aufgenommen. Da ein Verkauf dieser Gründe erst nach der Umlegung Studacker sinnvoll ist, wurde mit der Raiba Vorderland über eine Laufzeitverlängerung bis 31.12.2014 verhandelt.

Von der Raiba Vorderland wurde einer Verlängerung zugestimmt. Der Zinssatz richtet sich nach dem 3-Monats-EURIBOR plus eines Aufschlags von 0,65 %.

Auf Antrag des Finanzgremiums wird einstimmig beschlossen, die Laufzeit des Grunderwerbdarlehens „Studacker“ zu den angebotenen Konditionen bis 31.12.2014 zu verlängern.

### **5. Anteilige Haftungsübernahme für das Darlehen BA 13 Abwasserverband Vorderland**

Für das vom Abwasserverband Vorderland aufzunehmende Darlehen für den Bauabschnitt 13 über € 350.000,-- wird einstimmig die Übernahme des auf die Gemeinde Sulz entfallenden Haftungsanteils von 28,3963 % beschlossen.

### **6. Aufnahme der Gemeinde Röthis in die Baurechtsverwaltung**

Die Gemeinde Röthis hat den Antrag auf Aufnahme in die Baurechtsverwaltung Vorderland gestellt. Vom Lenkungsausschuss wird eine Aufnahme ab 1. Jänner 2011 vorgeschlagen.

Durch die Aufnahme von Röthis reduziert sich der Anteil der Gemeinde Sulz von 7,81 % auf 7,40 %. Röthis hat die gleichen Aufnahmekosten zu bezahlen wie seinerzeit die Gemeinden Klaus und Meiningen.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird dem Beitritt der Gemeinde Röthis zur Baurechtsverwaltung Vorderland einhellig zugestimmt.

### **7. Berichte aus den Arbeitsgremien**

a) Kurt Baldauf - Umlegung Studacker.

Mittlerweile haben alle Grundbesitzer die Umfangvermessung unterschrieben. Sofern es bei den Grundstückseinteilungen keine größeren Probleme gibt, sollten bis Ende nächsten Jahres alle Verträge unterschrieben sein.

b) Sabine Hron-Ströhle - Familienausschuss

Bei der letzten Sitzung wurde ein Rückblick auf das Sommerprogramm gemacht. Weiters wurde beschlossen, dem Schreiben an die Neuzugezogenen einen Gutschein für das Sonntagscafe beizulegen.

Spielplatz bei Pfarrheim

Eine erste Gesprächsrunde zur Ideensammlung hat stattgefunden.

c) Mag. Kühne Klaus - Finanzgremium

Punkte der letzten Sitzung waren Beratung Kreditrahmenerhöhung, Laufzeitverlängerung Grunddarlehen und Diskussion über mögliche Einsparungen.

Der Vorsitzende berichtet dazu, dass in der Verwaltung auf die Nachbesetzung der Stelle im Bürgerservice (Heidi Blank) verzichtet wurde. Weiters ist am Jänner die Abstellung von Jürgen Nachbaur (Bauamt) für einen Tag pro Woche an die Baurechtsverwaltung vorgesehen.

d) Mathis Hansjörg – Umweltgremium

Die Situation Spielplatz beim Pfarrheim wurde beraten. Vorgeschlagen wurde eine Durchfahrtssperre mit Pfofen. Angeregt wurde eine Änderung der Autoabstellplätze neben der Georgsplastik in Fahrradabstellplätze

Wärmeversorgung Pfarrheim

Nach Durchsicht der Unterlagen von Ing. Norbert Burtscher scheint eine wirtschaftliche Lösung doch im Bereich des Möglichen zu liegen. Die angenommene Leitungslänge ist sehr großzügig angesetzt. Es gilt aber auch zu prüfen, ob es noch bessere Alternativen gibt.

Besprochen wurde auch die Wegverbindung Spielplatz Köhlerstraße zum Spielplatz Pirateninsel. Der Vorsitzende berichtet in diesem Zusammenhang von einem Gespräch mit DI Pankensteiner.

Straßenbeleuchtung

Die Berechnungen sind noch nicht ganz fertig. Ziel ist eine Vorstellung der derzeitigen Situation in der nächsten Sitzung.

Auf Grund einer Anregung sollte die Situation der Ausleuchtung des Fußgängerübergangs über die Landammannstraße zur Kirche geprüft werden.

Michael Schnetzer berichtet über eine Besprechung bezüglich der gemeinsamen Förderungen im Vorderland. Da ab Jänner der Landesbeitrag für die Energieberatung (€ 1.200,-) wegfällt, wurde diskutiert was die Gemeinden machen sollen. Diskutiert wurde auch eine Streichung der Solarförderung bei Neubauten, da diese heute nicht nur Standard, sondern auch Voraussetzung für eine Landesförderung sind. Ziel soll auf jeden Fall eine einheitliche Förderung im Vorderland bleiben.

e) Kopf Werner – Arbeitsgruppe Frödenschweg

Die Fortführung des Weges im oberen Bereich hängt von der Finanzierung ab. Ziel ist eine Realisierung im Frühjahr 2011

## 8. Berichte des Bürgermeisters

- a) Am Freitag fand die offizielle Eröffnung mit Segnung der Kinderbetreuung im Pfarrheim statt. Die Kosten liegen derzeit bei rund € 50.000,--. Die Kinderbetreuung wird von der Bevölkerung sehr positiv aufgenommen. Wegen der vertraglichen Vereinbarung mit der Pfarre fand ein Gespräch mit der Rechtsabteilung der Diözese statt.
- b) Die Feuerwehr plant im Frühjahr eine Sponsoringaktion zur Anschaffung der neuen Einsatzbekleidung. In den letzten Tagen fand bei der Firma Voltohm die Herbstabschlussübung statt. Die Jugendfeuerwehren des Löschkreises Vorderland hatten eine gemeinsame Übung im Röfix-Areal.
- c) Am Freitag erfolgte die Abnahme des Nägele-Kreisverkehrs. Die Baukosten betragen 1,1 Millionen Euro.
- d) Auf Grund einer Vorsprache bei LR Rüdissler gab es einen Lokalausweis beim Übergang Schöffengeweg zur Volksschule. Der Wunsch einer Komplettanlage wurde dabei abgelehnt.
- e) Einige unbedingt erforderliche Straßensanierungen (Hummelbergstraße und Einmündungsbereich Austraße in die Müsinerstraße beim GH Adler) wurden begonnen und werden diese Woche fertig gestellt.
- f) Bei einer Regiositzung im Landhaus Bregenz wurde über die sinnvolle Nutzung der Betriebsgebiete im Vorderland diskutiert. Diskutiert wurde auch eine Beteiligung der Vorderländer Gemeinden an den Gutscheinen der Kaufmannschaft Rankweil. Auf Grund der Kosten wird dies eher nicht kommen.
- g) Der Feststellungsbescheid „Erweiterung Ortskanalisation BA 13 - Kruppenrain III“ ist eingelangt.
- h) Mit Rechtsanwalt Dr. Hopp wurde die weitere Vorgangsweise in der Sache „Schaden am Biomassenetz“ besprochen. Dr. Hopp wurde auch der Stiftsbrief zur Prüfung übergeben.
- i) Zum neuen Obmann der Mühlbachgenossenschaft wurde Bgm. Karl Wutschitz gewählt.
- j) Die Regio Vorderland hat zu den Gesetzesentwürfen eines neuen Baugesetzes und eines neuen Raumplanungsgesetz eine negative Stellungnahme abgegeben. Mag. Kühne Klaus regt an, dass bei der Novellierung auch ein Verbot für hohe Mauern an der Grundstücksgrenze gefordert werden sollte.
- k) Die Sparkasse Feldkirch hat anlässlich der 30-Jahrfeier der Filiale Sulz einen Geldbetrag von € 300,-- für unbürokratische Hilfe in sozialen Härtefällen der Gemeinde übergeben.
- l) Die Firma AMW Asphaltmischwerk GmbH wurde im Rahmen einer Veranstaltung der Aktion „klima:aktiv mobil“ für Maßnahmen zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes ausgezeichnet.

m) Vom 22. bis 26. Oktober fanden die Sulner Kabaretttage statt.

### **9. Allfälliges**

Keine Wortmeldung

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Der Schriftführer:

K. Frick, Gde.Sekr.

Der Vorsitzende:

K. Wutschitz, Bgm.